

Informationstag „Hochwasser in Neumarkt“

am Samstag, 11. Oktober,
9-14 Uhr

Mit welchen Wassermengen muss Neumarkt bei einem 30-, 100- oder 300-jährigen Hochwasserereignis rechnen? Welche Hochwasserschutzmaßnahmen wurden in den vergangenen Jahren ergriffen und welche stehen in den nächsten Jahren noch an? Wie spielen Behörden, Bevölkerung und Einsatzkräfte bei Hochwassersituationen zusammen? Wie sollte sich der Einzelne, die Einzelne bei Hochwasser verhalten?



Auf all diese und viele weitere Fragen gibt es Antworten beim Informationstag „Hochwasser in Neumarkt“ am Samstag, 11. Oktober. An diesem Tag verwandelt sich der Hauptplatz in eine **Informationsmeile**, in der Entscheidungsträger und Einsatzkräfte spannende Einblicke ins Thema gewähren. So wird beispielsweise am Bildschirm gezeigt, mit welchen Überflutungsszenarien bei Hochwasserereignissen gerechnet werden muss. Bei einem **geführten Rundgang** werden Interessierte zu jenen Stellen geführt, die bei Hochwasser von Bedeutung sind. Dabei werden auch Hochwasserschutzmaßnahmen und gefährliche Stellen erläutert.

Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen, sich an diesem Tag zum Thema Hochwasser in ihrem Dorf zu informieren.

ICH RISKIERE NICHT



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL · ALTO ADIGE



Marktgemeinde Neumarkt
Comune di Egna



Freiwillige Feuerwehr Neumarkt



Vortrag
„Die Geschichte der Etsch“
mit Kurt Werth.
Beginn um 10.00 Uhr
im Rathaus von Neumarkt



anschließend um 11.30 Uhr
geführter Rundgang mit
Experten zur historischen
Wassermarke, zum mobilen
Hochwasserschutzsystem
und zur Flussbeobachtungsstelle.
Ausgangspunkt Hauptplatz Neumarkt

HAUPTPLATZ NEUMARKT



Zelt 1:
- Hochwasserereignisse
in Neumarkt
- richtiges Verhalten bei
Hochwasser



Zelt 2:
- Integrales Risikomanagement
- Informationen zum Gefahren-
zonenplan Neumarkt und zu den
Wasserschutzbauten



Zelt 3:
- Einblick in den Zivilschutz-
browser und in Überflutungs-
szenarien
- Evakuierungspläne

Der Informationstag „Hochwasser in Neumarkt“ wurde im Zuge der staatlichen Bewusstseinsbildungskampagne „Io non rischio - Ich riskiere nicht“ des nationalen Zivilschutzes zu Naturgefahren ins Leben gerufen und wird von der Landes- und Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Weißen Kreuz und der Freiwilligen Feuerwehr Neumarkt organisiert und mitgetragen.